

Heimspiel am Marienplatz

Mitgliederversammlung mit Neuwahlen im März 2024

Zusammengerückt:
Dieses Jahr fand die
Mitgliederversammlung
des PresseClubs in den
eigenen Räumen statt



Der neugewählte Vorstand
des PresseClubs startet mit
einigen neuen Gesichtern

So hat die Mitgliederversammlung gewählt:

Alter und neuer Vorsitzender ist Dr. Uwe Brückner. Die Mitgliederversammlung bestätigte die bisherigen Stellvertreter Nelli Hennig und Max von Rossek. Peter Althammer trat nicht mehr als Schatzmeister an, sondern wirkt jetzt als Beisitzer im Vorstand mit. Für ihn kam als neuer Schatzmeister David-Pierce Brill.

Als Beisitzer wurden neu gewählt: Peter Althammer, Fiona Rachel Fischer, Wolfgang Ohlert, Tilman Röder, Romy Stangl und Kerstin Tschuck. Als Beisitzer wieder gewählt wurden: Constanze von Hasel, Taha Karem, Christine Kehrer, Dr. Eva Moser, Michael Pausder, Daniela Philippi, Jürgen Schleifer, Petra Schmieder-Runschke und Hildegard Tröger. Erstmals sind mehr Frauen als Männer im erweiterten Vorstand vertreten.

„Seit 2015 konnte
der PresseClub den
größten Zuwachs
verzeichnen und
hatte zugleich
die niedrigste
Austrittsrate.“

Dr. Uwe Brückner

„Da bin i dahoam“ – unter diesem Motto fand die Mitgliederversammlung 2024 des PresseClub München in den eigenen Räumen hoch über dem Marienplatz statt. Warum die größte deutsche journalistische Vereinigung zum „Heimspiel“ eingeladen hatte, erläuterte der Vorsitzende Dr. Uwe Brückner: Der PresseClub will sparen. Die Corona-Krise ist zwar überwunden, doch ein vorsichtiger Umgang mit den Haushaltsmitteln ist nach wie vor angesagt. Die angestammte Traumlage mit Blick auf das Rathaus kostet viel Geld, ist aber auch wichtig für die Attraktivität des Clubs.

Mit Stolz verwies Dr. Uwe Brückner auf die Mitgliederbewegung. Seit 2015 konnte der PresseClub den größten Zuwachs verzeichnen und hatte zugleich die niedrigste Austrittsrate. Das „Coronatal“ ist auch bei den Veranstaltungen durchschritten. 2023 verzeichnete der Clubkalender 154 Termine: Eigenveranstaltungen, gebuchte Veranstaltungen, Führungen und Mentoringveranstaltungen. Die Gästeliste des Clubs war hochkarätig. Der bayerische Ministerpräsident Dr. Markus Söder gab sich ebenso die Ehre wie Bundesentwicklungsminister a.D. Dr. Gerd Müller, aus dem weißblauen Kabinett die Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber, Finanzminister Albert Füracker und Innenminister Joachim

Herrmann. Auch die berühmte Verhaltensforscherin Dr. Jane Goodall, bekannt durch ihre bahnbrechenden Untersuchungen zu Schimpansen, stattete dem PresseClub einen Besuch ab. Gute Tradition sind die Veranstaltungen mit Kardinal Reinhard Marx und dem evangelischen Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm. Er wechselte 2023 in den Ruhestand. Auch der Münchner Oberbürgermeister Dieter Reiter ist gerne Gast im PresseClub. Zu den prominenten Besuchern gehörten außerdem Polizeipräsident Thomas Hampel und der Präsident der Technischen Universität München (TUM), Prof. Dr. Thomas F. Hofmann. Dr. Uwe Brückner dankte den Organisatoren und Moderatoren, allen voran Peter Althammer, Manfred Otzelberger und Peter Schmalz.

Beim Stichwort „Clubleben“ ging ein herzlicher Dank des Vorsitzenden an seine Stellvertreter Nelli Hennig und Max von Rossek, die mit großem Engagement und viel Erfolg das PresseClub-Café und das After-Work-Treffen betreuen, selbstgebackene Kuchenköstlichkeiten inklusive. Vorstandsmitglied Hildegard Tröger organisierte ein breitgefächertes Führungsprogramm für die Clubmitglieder. Es reichte von der Ausstellung „Verdammte Lust“ im Diözesan Museum Freising bis hin zum Besuch des ESO Supernova Planetariums. Gemeinsam mit ihrer

Vorstandskollegin Daniela Philippi erarbeitete sie auch den neuen Flyer für den Club und seine Räume. Ein besonderes Dankeschön richtete Dr. Uwe Brückner an das Team der Geschäftsstelle: Geschäftsführerin Angelica Fuss, Jörn Dreuw und Hannelore Saalmüller.

Mit einem lachenden und weinenden Auge präsentierte Schatzmeister Peter Althammer seine Zahlen. Das Corona-Loch hatte sich größer als gedacht erwiesen. Für einen ausgeglichenen Haushalt musste der Finanzchef des Clubs deshalb nahezu komplett auf die Rücklagen zurückgreifen. Doch der neu gegründete Förderverein – eine Idee von Clubmitglied Christina Kahlert – stellte ganz aktuell für 2024 einen namhaften Betrag in Aussicht. Damit wird die Erneuerung der Streaming-Anlage möglich und der Club kann zum ersten Mal seit 2021 wieder Geld zurücklegen.

Eine echte Erfolgsgeschichte ist nach wie vor das Mentoringprogramm des PresseClubs unter der Leitung der BR-Journalistin Anne Brier und von Seiten des Vorstands betreut durch Petra Schmieder-Runschke. Es richtet sich an junge Journalistinnen und Journalisten und bietet professionelle Begleitung auf dem Weg in den Beruf. Das vielfältige Fortbildungsangebot umfasst auch Veranstaltungen wie ein Bewerbungstraining mit der Kamera oder ein Reportageseminar. Zu den Sponsoren gehören der Flughafen München und die Schörghuber-Gruppe.

Diskussion und Debatte sind in demokratischen Gesellschaften Eckpfeiler des Fortschritts. Der PresseClub war an diesem Abend Schauplatz für zahlreiche Wortmeldungen und eine offen geführte Aussprache. Die Mitgliederversammlung zeigte sich sehr meinungsstark. Ein gutes Indiz dafür, dass der PresseClub auch im 74. Jahr seines Bestehens äußerst lebendig ist und seine künftige Ausrichtung den Mitgliedern am Herzen liegt.

Gemeinsam stark: Förderverein PresseClub München

PresseClubmitglied Christina Kahlert hatte die zündende Idee: Ein gemeinnütziger Förderverein soll die Arbeit des PresseClub München und seine Finanzen nachhaltig stärken. Bis zur erfolgreichen Umsetzung dieses Plans verging ein Jahr. Am 20. Juli 2023 startete der neue Sponsorenkreis offiziell mit 11 Mitgliedern. Die Gründungsversammlung wählte Florian Martini, Pressesprecher Siemens AG, zum Vorsitzenden. Zur Stellvertreterin bestimmten die Mitglieder Fulvia Kipper, Director Communications Moderna Germany GmbH. Schatzmeister wurde Michael Jäger, Vizepräsident Bund der Steuerzahler in Bayern e.V. (BdSt in Bayern e.V.) Das Amt des Schriftführers übernahm Dr. Roland Kuntze, Leiter Unternehmenskommunikation MBDA Germany. Nur wenige Monate später machte der neue Förderverein mit einer Auftaktveranstaltung im PresseClub zum Thema "Demokratie braucht Pressefreiheit und professionellen Journalismus" auf sich aufmerksam. Auf dem Podium saßen Claudia Gürkov, Reporterin BR Recherche/BR Data, Florian Martini, Vorsitzender Förderverein und Presse-

sprecher von Siemens, sowie Konrad Ringleb, Student der Deutschen Journalistenschule. Als Moderator wirkte der Hausherr Dr. Uwe Brückner, Vorsitzender des PresseClub München. Seit Jahresbeginn 2024 kümmert sich Christina Kahlert auch offiziell als Geschäftsführerin um den Förderverein: „Wir können unseren Mitgliedern schon jetzt einen echten Mehrwert liefern. Sie profitieren von einem großartigen Netzwerk, das der PresseClub und sein Förderverein hier in der wunderbaren Location im Herzen von München bieten, sie können im PresseClub Veranstaltungen durchführen und es gibt es auch einen weiteren Mehrwert in Bezug auf Employer Branding.“ Mitgliederwerbung wird großgeschrieben und der Förderverein nutzte dazu den 75. Geburtstag des Grundgesetzes am 23. Mai mit einer groß angelegten Veranstaltung im PresseClub München. Auf dem Programm standen unter anderem ein Workshop mit dem Kultusministerium zur Verfassungsviertelstunde in den bayerischen Schulen und ein Workshop mit der Auszubildendenakademie des Bundes der Selbstständigen. Auch das Netzwerken kam nicht zu kurz: Beim Get-Together hatten die Mitglieder im Förderverein, potentielle Mitglieder, Medienvertreter und vor allem jungen Menschen die Gelegenheit zum gemeinsamen Austausch.

Eva Moser

„Wir können unseren Mitgliedern schon jetzt einen echten Mehrwert liefern.“

Christina Kahlert



Dr. Eva Moser leitete das Bayerische Wirtschaftsarchiv. Die gebürtige Münchenerin gibt den Archiv-Newsletter heraus und schreibt eine Online-Kolumne. Sie hat eine Leidenschaft für Networking ist seit 1995 Schriftführerin beim PresseClub.

Die Neuen im Vorstand

David-Pierce Brill ist Landtagskorrespondent und Politik-Reporter bei SAT.1 Bayern. Außerdem ist er Gründer einer Produktionsfirma für Video-Content.

Fiona Rachel Fischer studiert in München osteuropäische Geschichte im Master. Sie ist freie Autorin und schreibt für verschiedene Auftraggeber wie beispielsweise die Süddeutsche Zeitung und den Bayerischen Rundfunk. 2021 nahm sie als Mentee am Mentoring-Programm des PresseClubs München e.V. teil.

Kerstin Tschuck ist Betriebswirtin und PR-Beraterin und arbeitet seit vielen Jahren in verschiedenen Führungspositionen im Gesundheitswesen. Seit 2021 ist sie Geschäftsführerin einer großen wissenschaftlichen Gesellschaft. Sie war bereits lange im Vorstand des PresseClub, zuletzt als stv. Vorsitzende.

Romy Stangl ist nicht nur freie Kolumnistin für das Heyday Magazine, sondern auch Moderatorin und Speakerin. Ihre Arbeit als Speakerin konzentriert sich insbesondere auf die Themen "Partnerschaftsgewalt" und "Antigewaltprävention an Schulen". Kürzlich moderierte sie erfolgreich die Konsultationsveranstaltung zur Strategie der Bundesregierung zur Prävention und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt, initiiert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Darüber hinaus ist Romy Stangl Vorstandsfrau und Pressesprecherin von One Billion Rising München e.V.

Tilman Röder war als ehrenamtlicher Redakteur beim Musik- und Lifestylemagazin Loop tätig. Nach Stationen in der Beschaffung bei Gebr. Knauf, Siemens, OSRAM und Ericsson ist er aktuell Einkaufsleiter bei Blickfeld, einem Münchner LIDAR-Start-up. Er ist Präsidiumsmitglied des Peutingers Collegiums.

Wolfgang Ohlert war von 1969-2005 Berufssoldat und nebenamtlicher Presseoffizier. Hauptaufgabe in München war die organisatorische Unterstützung der „Wehrkundetagung“, unter Baron Kleist und der „Münchener Konferenz für Sicherheitspolitik“ unter Horst Teltschik. 1999 hatte er Auslandseinsatz in Bosnien-Herzegowina bei Cimic und Hans Koschnik, dabei beriet und unterstützte er die bosnische Regierung bei Vorbereitung und Durchführung des internationalen Stabilitätsgipfels. 2006 war er bei der FIFA-WM Protokollchef. Jetzt ist er verantwortlich für das Programm des Kulturstammtisches im Bier- und Oktoberfestmuseum.